

NIEDERSCHRIFT

aufgenommen in der am **Donnerstag, dem 24. Juli 2025**, mit dem Beginn um 19:00 Uhr stattgefunden

SITZUNG DES GEMEINDERATES (4/2025)

der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See.

Ort: Rathaus Hermagor, Erdgeschoss – großer Stadtsaal

Anwesende:

Als Vorsitzender: Bgm. DI ASTNER Leopold

Als Mitglieder:

- 2. Vizebgm.ⁱⁿ HARTLIEB Irmgard
- StR Ing. WALLNER Wolfgang
- StR BURGSTALLER Hannes
- StR Mag. TILLIAN Karl
- GR Dr. POTOČNIK Christian
- GR LAbg. BURGSTALLER Luca LL.M.
- GRⁱⁿ KILZER Veronika
- GR PERNULL Markus BSc
- GRⁱⁿ Mag.^a BENEKE Elke
- GR RONACHER Siegfried
- GRⁱⁿ BRANZ Tamara
- GR Mag. POPATNIG Wilhelm
- GRⁱⁿ SEIWALD-EBNER Kordula
- GR KANDOLF Christian
- GR OBERJÖRG Martin
- GR PHILIPPITSCH Bernd
- GRⁱⁿ KÜHNE Brigitte
- GR KOTOUC Martin
- GR STEINWENDER Christian
- E-GR MÖDERNDORFER Marco (f. 1. Vizebgm. JANK Roland)
- E-GR WASTIAN Stefan BA (f. StR DI PIRKER Siegfried)
- E-GR DOMAINKO Otmar (f. GRⁱⁿ GROINIG Ivonne MA)
- E-GR FLASCHBERGER Bernhard (f. GR BACHMANN Günther)
- E-GR DUTTER Gerfried (f. GRⁱⁿ STURM-LANDSFELDT Sarah)
- E-GR ZWICK Roland (f. GRⁱⁿ BALL Christina)

Für das Stadttamt:

AL RESCH Bernhard
EDER Thomas, BSc. – Schriftführung

Entschuldigt:

1. Vizebgm. JANK Roland
StR DI PIRKER Siegfried
GRⁱⁿ GROINIG Ivonne, MA
GR WARMUTH Dominik
GR BACHMANN Günther
GRⁱⁿ STURM-LANDSFELDT Sarah
GRⁱⁿ BALL Christina
E-GR VIERTLER Roland
E-GR Dr. FHEODOROFF Klemens
E-GR SCHOITSCH Martin
E-GR JANK Thomas
E-GR Ing. SCHALLER Siegfried
E-GRⁱⁿ FILIPPITSCH Martina
E-GR PERNUL Günther
E-GR Mag. WARMUTH Johann Christian
E-GR Mag. Dr. SCHULLER Andreas
E-GRⁱⁿ SCHABUS Christina

Aufgrund der Kurzfristigkeit der Entschuldigung von GR-Mitgliedern wurde versucht, die jeweils nach der Gemeindewahlordnung in Betracht kommenden nächstgereihten Ersatzmitglieder zu erreichen bzw. einzuladen.

Bgm. Leopold ASTNER begrüßt alle Anwesenden zur 4. Sitzung des Gemeinderates der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See im Jahr 2025. Bevor der Vorsitzende in die Tagesordnung eingeht, muss Stefan WASTIAN noch als Ersatzmitglied des Gemeinderates angelobt werden.

Angelobung neugewähltes Ersatzmitglied des Gemeinderates gemäß § 21 Abs. 3 K-AGO

***Angelobung des Ersatzmitgliedes des Gemeinderates
WASTIAN Stefan (SPÖ)***

„Ich gelobe, der Verfassung, der Republik Österreich und dem Land Kärnten Treue zu halten, die Gesetze zu beachten, für die Selbstverwaltung einzutreten, meine Amtspflicht unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, die mir obliegende Verschwiegenheitspflicht zu wahren und das Wohl der Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern“.

Nach der Verlesung der Gelöbnisformel durch den Stadttamtsleiter legt das anzugelobende Gemeinderatsmitglied Herr Stefan WASTIAN das Gelöbniß mit den Worten „Ich gelobe“ vor dem Gemeinderat ab.

Im Anschluss verliest der Vorsitzende die entschuldigten Mandatare und deren Vertretungen, stellt die Beschlussfähigkeit fest und eröffnet die Sitzung mit folgender Tagesordnung, gegen die kein Einwand erhoben wird:

T A G E S O R D N U N G

1. Bestellung der Protokollfertiger
2. Bericht von der Kontrollausschusssitzung vom 02.07.2025

3. Bilanzen 2024 der Städtischen Betriebe
 - a.) Städtische Bäderverwaltung
 - b.) Bestattung
4. Neubau Feuerwehrhaus Rattendorf; Vergabe Baumeisterarbeiten
5. Vereinbarung mit der Siebendorfschaftsalpe über einen Mountainbike- und Radvertrag
6. Interreg Projekt conPASSO „Ein Pass verbindet“ Nassfeld; Vergabe von Bauleistungen
7. WVA Pumpdruckleitung Sonnlaitn – Hochbehälter I Sonnenalpe Nassfeld BA 20; Vergabe Wiederherstellungsarbeiten Schlanitzeralp Straße
8. Errichtung Fußgänger EK – Bahnkilometer 30,292; Übereinkommen mit den ÖBB
9. Änderung Schneeräumplan
10. Änderung des Flächenwidmungsplanes; Pkt. 3/2025, KG Tröpolach; Madritschen Seilbahnen und Tourismus GmbH
11. Aufhebung Aufschließungsgebiet A 78, DI Günther Preuhs
12. Tarifordnungen für die ganztägige Schulformen an den Volksschulen Hermagor, Tröpolach und Egg
13. Bittleihvertrag mit der römisch-katholischen Pfarrkirche St. Jakob in Förolach; Grdst. 28/2, KG Görtshach

Zu Punkt 1. der Tagesordnung:
Bestellung der Protokollfertiger

Als Protokollfertiger werden **GRⁱⁿ Brigitte KÜHNE** und **GRⁱⁿ Elke BENEKE** bestellt.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (26:0)** angenommen.

Zu Punkt 2. der Tagesordnung:
Bericht von der Kontrollausschusssitzung vom 02.07.2025

Bgm. Leopold ASTNER ersucht den Obmann des Kontrollausschusses, GR Christian STEINWENDER, um seine Ausführungen.

BERICHT:
Obmann GR Christian STEINWENDER berichtet:

In der Sitzung wurden folgende Tagesordnungspunkte behandelt:

- Prüfung der Bilanzen der städtischen Betriebe 2024
- Prüfung Zweitwohnsitzabgabe
- Prüfung Verbandsrücklagen
- Belegprüfung
- Prüfung der Gemeindekasse

Der Bericht wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Zu Punkt 3. der Tagesordnung:
Bilanzen 2024 der Städtischen Betriebe

- a.) Städtische Bäderverwaltung
- b.) Bestattung

ANTRAG:

Vizebgm.ⁱⁿ Irmgard HARTLIEB stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge der vorliegenden Bilanz der Städtischen Bäderverwaltung aus dem Jahr 2024 die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (26:0)** angenommen.

ANTRAG:

Vizebgm.ⁱⁿ Irmgard HARTLIEB stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge der vorliegenden Bilanz der Bestattung aus dem Jahr 2024 die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (26:0)** angenommen.

Zu Punkt 4. der Tagesordnung:
Neubau Feuerwehrhaus Rattendorf; Vergabe Baumeisterarbeiten

ANTRAG:

StR Wolfgang WALLNER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge der Vergabe der ausgeschriebenen Baumeisterarbeiten an die Baufirma S2 Bau GmbH (Schabus Bau), 9631 Jenig 6, gemäß dem Angebot vom 09.07.2025, mit dem Bruttopreis von € 502.844,10 die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (26:0)** angenommen.

Zu Punkt 5. der Tagesordnung:

Vereinbarung mit der Siebendorfschaftsalpe über einen Mountainbike- und Radvertrag

ANTRAG:

Bgm. Leopold ASTNER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge beschließen, dass die Vereinbarung zwischen der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See und der Agrargemeinschaft Siebendorfschaftsalpe in der vorliegenden Version abgeschlossen wird.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (26:0)** angenommen.

Zu Punkt 6. der Tagesordnung:

Interreg Projekt conPASSO „Ein Pass verbindet“ Nassfeld; Vergabe von Bauleistungen

BERICHT:

Bgm. Leopold ASTNER berichtet:

Die Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See hat erfolgreich als Leadpartner im Rahmen des Interreg-Kooperationsprogrammes Italien – Österreich das Projekt *ITAT 46-005 / Ein Pass verbindet – conPASSO* eingereicht. Die Finanzierung erfolgt über Mittel des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE). Das Projekt hat eine Laufzeit von 1. September 2023 bis 31. Dezember 2025 und wird grenzüberschreitend mit der italienischen Gemeinde Pontebba als Projektpartner umgesetzt.

Ein zentrales Ziel ist die Konzeption grenzüberschreitender Fußwege in zwei Teilgebieten sowie die Umsetzung einer konkreten Pilotmaßnahme. Diese umfasst einen durchgehend begehbaren Weg mit teilweise barrierefreiem Ausbau. Die Umsetzung erfolgt unter besonderer Berücksichtigung einer nachhaltigen Ausführung sowie einer gemeinsamen Vermarktung des neuen touristischen Angebots.

Zur baulichen Realisierung der im Projekt geplanten Pilotmaßnahme wurde nun im Auftrag der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See und in Kooperation mit dem **Amt der Kärntner Landesregierung – Abteilung 9 (Straßen und Brücken, Straßenbauamt Villach)** die Ausschreibung veröffentlicht.

Die Ausschreibung erfolgt aus zwei Gründen:

1. Im Rahmen des Interreg-Projekts *conPASSO (ITAT 46-005)* ist die bauliche Umsetzung einer grenzüberschreitenden Fußgängerverbindung im Jahr 2025 vorgesehen. In unmittelbarer Nähe zur Staatsgrenze soll ein neuer Gehsteig errichtet werden, um die fußläufige Verbindung zwischen den beiden Ländern wesentlich zu verbessern.
2. Aufgrund des schlechten Erhaltungszustandes des bestehenden Straßenabschnitts wird eine umfassende Fahrbahnsanierung notwendig. Der betroffene Bereich weist erhebliche Schäden auf, darunter Netzzrisse, Materialausbrüche, Setzungen sowie ausgeprägte Spurrinnen.

Seitens des Straßenbauamtes Villach wurden die Arbeiten im Wege einer „Direktvergabe mit vorheriger Bekanntmachung“ über die Plattform (eprocurement@ankoe.at) im Bestbieterprinzip ausgeschrieben.

Bei der am 03.07.2025 stattgefundenen Angebotseröffnung haben 3 Firmen ein Angebot abgegeben.

Für die Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See ergibt sich somit folgende Vergabesumme für das Interreg-Projekt - brutto € 121.578,55.

ANTRAG:

Bgm. Leopold ASTNER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See wird gebeten der Vergabe der Bauleistungen an die Fa. Swietelsky AG, Josef Sablatnig Straße 251, 9020 Klagenfurt am Wörthersee, mit einer Bruttosumme von € 121.578,55 die Zustimmung zu erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (26:0)** angenommen.

Zu Punkt 7. der Tagesordnung:

**WVA Pumpdruckleitung Sonnleitn – Hochbehälter I Sonnenalpe Nassfeld BA 20;
Vergabe Wiederherstellungsarbeiten Schlanitzeralm Straße**

BERICHT:

Bgm. Leopold ASTNER berichtet:

Die Errichtungsarbeiten der Pumpdruckleitung Sonnleit'n – Hochbehälter I Sonnenalpe Nassfeld sind mittlerweile abgeschlossen. Lediglich die Leitungstrasse im Bereich der Schlanitzeralm Straße L22a wurde noch nicht fertiggestellt.

Nunmehr ist seitens des Straßenbauamtes Villach geplant eine Sanierung der Schlanitzeralm Straße „Abzweigung B90 – Sonnleit'n, Abschnitt km 0,50 – km 2,87 durchzuführen.

Die Sanierungsarbeiten wurden seitens des Straßenbauamtes Villach ausgeschrieben und nach Prüfung der Angebote der Vergabevorschlag erstellt.

ANTRAG:

Bgm. Leopold ASTNER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See wird gebeten der Vergabe der Bauarbeiten für die Sanierung der Schlanitzeralm Straße (Anteil Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See) an die Fa. Strabag AG, Triglavstraße 9, 9500 Villach, mit einer Bruttosumme von € 83.259,97 die Zustimmung zu erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (26:0)** angenommen.

Zu Punkt 8. der Tagesordnung:

Errichtung Fußgänger EK – Bahnkilometer 30,292; Übereinkommen mit den ÖBB

ANTRAG:

Bgm. Leopold ASTNER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See wird gebeten dem vorliegenden Übereinkommen zur Errichtung einer Eisenbahnkreuzung für Fußgänger bei Bahnkilometer 30,292 die Zustimmung zu erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (26:0)** angenommen.

E-GR Gerfried DUTTER verlässt die Sitzung.

Zu Punkt 9. der Tagesordnung:

Änderung Schneeräumplan

BERICHT:

StR Hannes BURGSTALLER berichtet:

Herr Stattnann Franz (9631 Rattendorf 34) hat die Schneeräumung gekündigt. Die Kündigung erfolgte innerhalb der Kündigungsfrist.

Herr Dutter Markus (9631 Rattendorf 21) wäre bereit die Schneeräumungsarbeiten (Räumstrecke Stattnann Franz) zu den selben Bedingungen zu übernehmen.

Eigener Traktor	Steyr Profi Classic 4110 mit 82,0 KW (111 PS) und eigener Schneepflug
Stundensatz:	netto € 105,00 (VPI 2020, Basis Mai 2024) sowie ein Zuschlag für Sonn- und Feiertag und für Nachtstunden (19.00 bis 06.00 Uhr) von jeweils 5 %
Vorauszahlung:	2.700,00 €

ANTRAG:

StR Hannes BURGSTALLER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See wird gebeten der Kündigung von Herrn Stattnann Franz (9631 Rattendorf 34) und der Vergabe der Schneeräumarbeiten (ehemalige Räumstrecke Stattnann Franz) an Herrn Dutter Markus (9631 Rattendorf 21) die Zustimmung zu erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (25:0)** angenommen.

Dem Auftrag zugestimmt haben: Bgm. DI Leopold ASTNER, 2. Vizebgm.ⁱⁿ Irmgard HARTLIEB, StR Ing. Wolfgang WALLNER, StR Hannes BURGSTALLER, StR Mag. Karl TILLIAN, GR Dr. Christian POTOČNIK, GR LAbg. Luca BURGSTALLER LL.M., GRⁱⁿ Veronika KILZER, GR Markus PERNULL, BSc, GRⁱⁿ Mag.^a Elke BENEKE, GR Siegfried RONACHER, GRⁱⁿ Tamara BRANZ, GR Mag. Wilhelm POPATNIG, GRⁱⁿ Kordula SEIWALD-EBNER, GR Christian KANDOLF, GR Martin OBERJÖRG, GR Bernd PHILIPPITSCH, GRⁱⁿ Brigitte KÜHNE, GR Martin KOTOUC, GR Christian STEINWENDER, E-GR Marco MÖDERNDORFER, E-GR Stefan WASTIAN BA, GR Otmar DOMAINKO, E-GR Gerfried DUTTER, E-GR Roland ZWICK

E-GR Gerfried DUTTER nimmt wieder an der Sitzung teil.

Zu Punkt 10. der Tagesordnung:

**Änderung des Flächenwidmungsplanes; Pkt. 3/2025, KG Tröpolach;
Madritschen Seilbahnen und Tourismus GmbH**

BERICHT:

Bgm. Leopold ASTNER berichtet:

Die Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See beabsichtigt gemäß §§ 38 und 39 des K-ROG 2021, in der gültigen Fassung des Gesetzes LGBl. 59/2021 nachstehende Grundstücke umzuwidmen:

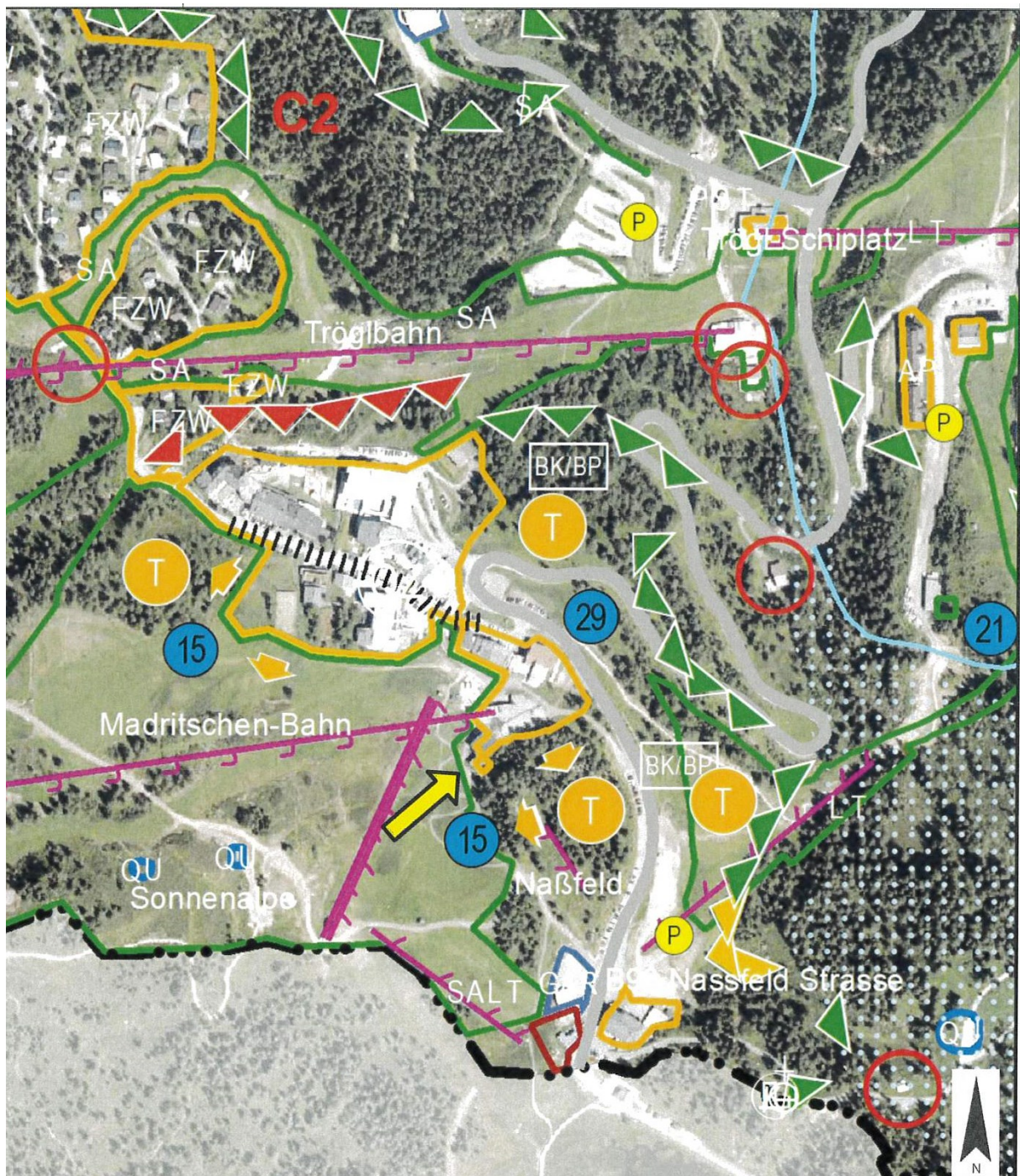
3/2025

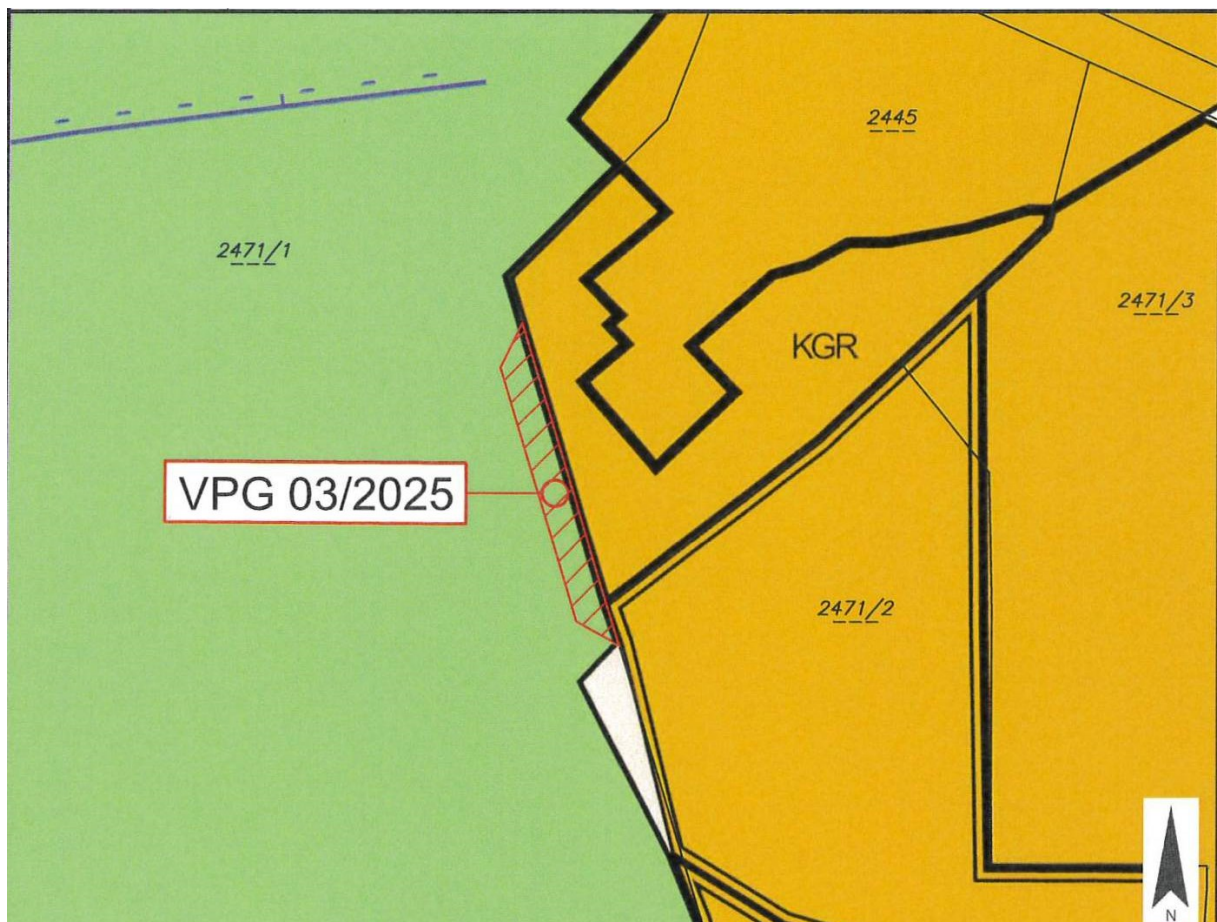
Umwidmung einer Teilfläche der Parzelle Nr. 2471/1, KG Tröpolach, von „Grünland – Schiabfahrt, Schipiste“ in „Bauland – Reines Kurgelbiet“ im Gesamtausmaß von ca. 241 m².

Gemäß den Bestimmungen des § 38 des K-ROG 2021 wurde die beabsichtigte Änderung des Flächenwidmungsplanes in der Zeit

vom 14.05.2025 bis 16.06.2025

kundgemacht.





ANTRAG:

Bgm. Leopold ASTNER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge der Änderung des Flächenwidmungsplanes Punkt

3/2025

Umwidmung einer Teilfläche der Parzelle Nr. 2471/1, KG Tröpolach von „Grünland – Schiabfahrt, Schipiste“ in „Bauland – Reines Kurgebiet“ im Gesamtausmaß von ca. 241 m²

die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (26:0)** angenommen.

Zu Punkt 11. der Tagesordnung:
Aufhebung Aufschließungsgebiet A 78**BERICHT:**

Bgm. Leopold ASTNER berichtet:

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See hat mit 8. Jänner 2003, Zl. 610-1/2003, unter anderem die Grundstücke 480/5 und 480/4, KG Görschach als Teile des Aufschließungsgebietes A 78 verordnet. Diese Verordnung wurde mit Bescheid des Amtes der Ktn. Landesregierung vom 10.4.2003, Zl. 3Ro-48-1/2-2003, genehmigt und Donnerstag, den 17.4.2003, in der Kärntner Landeszeitung kundgemacht.

Die rechtliche Grundlage zur Aufhebung eines Aufschließungsgebietes findet sich im § 25 des Kärntner Raumordnungsgesetzes 2021 - K-ROG 2021, LGBl. 59/2021.

In Entsprechung dieser gesetzlichen Bestimmung hat der Gemeinderat die Festlegung von Bauland als Aufschließungsgebiet (Aufschließungszone) aufzuheben, wenn

- a) die Aufhebung den im örtlichen Entwicklungskonzept festgelegten Zielen der örtlichen Raumplanung nicht widerspricht,
- b) das Aufschließungsgebiet (die Aufschließungszone) im Anschluss an eine bestehende Bebauung gelegen ist und
- c) die Gründe für die Festlegung weggefallen sind.

Treffen diese Voraussetzungen zu, hat der Gemeinderat das Aufschließungsgebiet, ohne Bedachtnahme auf die vorhandenen und verfügbaren Baulandreserven in der Gemeinde, aufzuheben.

ANTRAG:

Bgm. Leopold ASTNER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge der Freigabe von Flächen des Aufschließungsgebiet A 78 betreffend Teilflächen des als Bauland-Kurgebiet-Aufschließungsgebiet gewidmeten Grundstückes 480/5, KG 75002 Görschach im Ausmaß von ca. 626 m² die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (26:0)** angenommen.

Zu Punkt 12. der Tagesordnung:

Tarifordnungen für die ganztägige Schulformen an den Volksschulen Hermagor, Tröpolach und Egg

BERICHT:

GR Christian POTOČNIK berichtet:

Die Elternbeiträge gliedern sich in Betreuungsbeitrag für die ganztägige Schulform sowie in den Essensbeitrag und dürfen laut Kärntner Schulgesetz (K-SchG) § 68 Abs. 1a nur höchstens in kostendeckender Höhe bemessen werden. Eine Überprüfung der Gebührenverordnungen durch die Bildungsdirektion Kärnten wurde veranlasst.

Die Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See würde die Nachmittagsbetreuung an allen drei Volksschulen somit statt mit € 20.000,00 pro Gruppe mit € 22.000,00 pro Gruppe finanziell unterstützen. Der Abgang würde dementsprechend bei drei Gruppen in Hermagor, einer Gruppe in Egg und einer Gruppe in Tröpolach insgesamt € 110.000,00 betragen. Bei einer maximalen Gruppengröße von 20 Kindern entspricht dies einer Entlastung von mindestens € 1.100,00 pro Kind und Jahr.

Gebührenerhöhung für das Schuljahr 2025/26					
Nachmittagsbetreuung an den VS - Betreuungsbeiträge					
Abgang pro Gruppe: € 22.000,00					
<i>nur Betreuung</i>	2024/25	2025/26	Erhöhung in €	Erhöhung in %	Kosten pro Tag
5-Tage-Woche	€ 75,00	€ 80,00	€ 5,00	7%	€ 4,00
4-Tage-Woche	€ 63,00	€ 70,00	€ 7,00	11%	€ 4,38
3-Tage-Woche	€ 49,50	€ 57,00	€ 7,50	15%	€ 4,75
2-Tage-Woche	€ 34,50	€ 41,00	€ 6,50	19%	€ 5,13
1-Tage-Woche	€ 18,00	€ 22,00	€ 4,00	22%	€ 5,50
<i>Gesamtkosten</i>	Essen	Betreuung	Gesamt	pro Tag gesamt	
5-Tage-Woche	€ 140,00	€ 80,00	€ 220,00	€ 11,00	
4-Tage-Woche	€ 112,00	€ 70,00	€ 182,00	€ 11,38	
3-Tage-Woche	€ 84,00	€ 57,00	€ 141,00	€ 11,75	
2-Tage-Woche	€ 56,00	€ 41,00	€ 97,00	€ 12,13	
1-Tage-Woche	€ 28,00	€ 22,00	€ 50,00	€ 12,50	

ANTRAG:

GR Christian POTOČNIK stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge den beiliegenden Verordnungsentwürfen zur Ausschreibung der Tarife für die ganztägige Schulform an den Volksschulen Hermagor, Tröpolach und Egg die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (26:0)** angenommen.

Zu Punkt 13. der Tagesordnung:

**Bittleihvertrag mit der römisch-katholischen Pfarrkirche St. Jakob in Förolach;
Grdst. 28/2, KG Görtschach**

ANTRAG:

Bgm. Leopold ASTNER stellt den Antrag, der Gemeinderat der Stadtgemeinde Hermagor-Pressegger See möge dem beiliegenden Bittleihvertrag mit der römisch-katholischen Pfarrkirche St. Jakob in Förolach zur Grundbenützung des Grundstückes Nr. 28/2 KG Görtschach die Zustimmung erteilen.

ABSTIMMUNG: Der Antrag wird **einstimmig (26:0)** angenommen.